



# KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE FÜR WIEN

A-1041 Wien, Prinz-Eugen-Straße 20-22 Postfach 534

An das  
Präsidium des Nationrates

Dr-Karl-Renner-Ring 3  
1010 Wien

Betrifft GESETZENTWURF	
Zl.	51 08/19 85
Datum:	3. OKT. 1985
Verteilt	4. OKT. 1985 Kreuz

*S. Hajek*

Ihre Zeichen

-

Unsere Zeichen

SV-ZB-1211

Telefon (0222) 65 37 65

Durchwahl 479

Datum

27. Sept. 1985

Betreff:

15. Novelle zum B-KUVG

Der Österreichische Arbeiterkammertag übersendet 25 Exemplare seiner Stellungnahme zu dem im Betreff genannten Gesetzentwurf zur gefälligen Information.

Der Präsident:

*[Handwritten signature]*



Der Kammeramtsdirektor:

iA

*[Handwritten signature]*

Beilagen



# ÖSTERREICHISCHER ARBEITERKAMMERTAG

A-1041 Wien, Prinz-Eugen-Straße 20-22 Postfach 534

An das  
Bundesministerium für soziale  
Verwaltung

Stubenring 1  
1010 W i e n

Ihre Zeichen

Unsere Zeichen

Telefon (0222) 65 37 65

Datum

Zl. 21.135/1-1a/85

1211-T

Durchwahl 479

10. Sept. 1985

Betreff

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit  
dem das Beamten- Kranken- und Un-  
fallversicherungsgesetz geändert  
wird (15. Novelle zum B-KUVG);  
S t e l l u n g n a h m e .

Der Österreichische Arbeiterkammertag erhebt gegen obigen Entwurf einer 15. Novelle zum Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz außer den Vorbehalten, die im Entwurf zur 41. ASVG-Novelle erhoben wurden, keinen weiteren Einwand.

Abschließend wird mitgeteilt, daß im Sinne der Entschließung des Nationalrates anlässlich der Verabschiedung des Geschäftsordnungsgesetzes, BGBl.Nr.178/1961, 25 Abdrucke dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet werden.

Der Präsident:

Der Kammeramtsdirektor:

